

11.06. 2015

Die Coop-Gruppe setzt Scandit Barcodescanning-Lösung für schnelleres Einkaufen in der Filiale und ein verbessertes mobiles Einkaufserlebnis ein

Von Scandit AG

Die Coop-Gruppe setzt Scandit Barcodescanning-Lösung für schnelleres Einkaufen in der Filiale und ein verbessertes mobiles Einkaufserlebnis ein
Self-Scanning Mobile App ist an über 100 Standorten in der Schweiz im Einsatz

(Zürich) Scandit, Entwicklerin der führenden softwarebasierten Barcodescanning-Lösungsplattform für Smartphones, Tablets und Wearables, gab heute bekannt, dass die Coop-Gruppe sich für die mobile Barcodescan-Lösung von Scandit entschieden hat. Coop, die zweitgrösste Detailhandelsgruppe in der Schweiz mit über 1800 Standorten, Online-Shops und über 55'000 Mitarbeitenden, setzt die Lösung von Scandit ein, um ihren Kunden ein einfacheres Self-Scanning in den Filialen und ein besseres Mobile Shopping zu bieten.

Die Coop passabene-App steigert mit Scandit das Self-Scanning-Erlebnis in den Filialen.

Mit der passabene-App weitete Coop das innovative passabene-System mit Self-Scanning und Self-Checkout auf die Mobiltelefone der Kunden aus. Die Coop-Kunden scannen während dem Einkauf die Artikel mit ihrem Mobiltelefon, packen sie direkt in ihre Tasche und vermeiden dadurch lange Wartezeiten an der Kasse.

Um die erfolgreiche Nutzung der passabene-App in den Filialen weiter zu steigern, suchte Coop nach einer flexiblen und benutzerfreundlichen Scan-Technologie für

Smartphones, welche die Geschwindigkeit und die Genauigkeit eines traditionellen Barcode-Scanners aufweist. Der Barcode Scanner SDK von Scandit zeichnete sich als die schnellste und zuverlässigste Lösung am Markt aus und liest zudem Strichcodes aus verschiedenen Winkeln, auf jeglichen Oberflächen und mit den meisten verschiedenen Mobilgeräten für Konsumenten.

Der Erfolg der passabene Self-Scanning-App ist überwältigend. Die App kann bereits in über 100 Filialen in der Schweiz genutzt werden und mehr als 280'000 Kunden haben sich bislang für das passabene-System registriert. In den Filialen mit passabene ist das passabene-System für bis zu 25% des Filialumsatzes verantwortlich, Tendenz steigend. Coop beobachtet zudem eine höhere Kundenzufriedenheit dank personalisiertem Einkaufserlebnis und kürzeren Wartezeiten an den Kassen.

„Mit der Integration von Scandit kann Coop eine stabile, hoch-leistungsfähige App für Mobilgeräte bieten, welche für Kunden das personalisiertes Einkaufserlebnis und gleichzeitig für Coop den Unternehmensumsatz fördert,“ bestätigt August Harder, CIO Coop.

Coopathome erfindet mit seiner benutzerfreundlichen mobilen App und der integrierten, hochleistungsfähigen Barcode-Scanlösung von Scandit das Mobile Shopping neu.

Bereits im Jahr 2009 entwickelte coopathome eine Shopping App für Mobilgeräte um seinen Kunden ein mobiles Einkaufserlebnis zu bieten. Der innovative Ansatz wurde weiterverfolgt und es entstanden die revolutionären virtuellen Supermärkte in Zürich am Hauptbahnhof und im Google Europa-Standort. Heute hat sich Mobile Shopping etabliert und tausende coopathome Kunden bestellen online und mobil. Sie können dabei aus 13'000 Produkten und zwischen Heimlieferung oder Abholung am Drive-In auswählen.

Bei der Entwicklung der App realisierte coopathome wie wichtig eine erstklassige Barcodescanning-Technologie ist, damit die Kunden bequem und schnell die gewünschten Produkte scannen und kaufen können. Damit die App erfolgreich werden konnte, waren die Benutzerfreundlichkeit sowie die ausgezeichnete Scanleistung bei unterschiedlichsten Oberflächen und in schwierigen Lichtverhältnissen essentiell. Coopathome stellte dies mit der Integration des Barcode Scanner SDK von Scandit sicher.

Mehr als 25% der coopathome Kunden bestellen heute per Mobilgerät: Sie scannen erfolgreich Produkte, greifen auf Produktinformationen zu und erhalten die Produkte gleichentags nach Hause geliefert. Die mit Scandit-Technologie ausgestattete coopathome-App für iOS und Android generiert heute mehr als 20% des Umsatzes von coopathome.

„Die Integration des Scandit Barcode Scanners in die coopathome-App befähigt unsere Kunden ihre Bestellungen effizienter zu erfassen und trägt somit zu einem höheren Umsatz und einem ausgezeichneten Nutzererlebnis für unsere Kunden bei,“ sagt Philippe Huwyler, Leiter coopathome.

Über die Organisation:

Über Scandit

Scandit bietet hochleistungsfähige Mobilgerätlösungen für Smartphones, Tablets und Wearables, welche die Kundenbindung und die betriebliche Effizienz zukunftsorientierter Unternehmen verbessern. Die Lösungen von Scandit beruhen auf dem patentierten softwarebasierten Barcodescanner des Unternehmens und werden in zahlreichen Branchen eingesetzt, etwa im Detailhandel, in der Fertigung und in der Logistik. Mit nahezu 20'000 Lizenznehmern in über 100 Ländern verarbeitet Scandit mehr als 200 Millionen Scans pro Jahr und entwickelt erstklassige Lösungen für zahlreiche renommierte Marken wie Ahold, Coop, Homeplus (Tesco), NASA und Saks Fifth Avenue und Verizon. Im Jahr 2009 von einer Gruppe von Forschern des MIT, der ETH Zürich und von IBM Research gegründet, erweitern Scandit und sein Netzwerk globaler Integrations- und Technologiepartner die Möglichkeiten mobiler AIDC (automatische Erkennung und Datenerfassung) ständig und bieten den Kunden fortschrittlichste Anwendungen zur Identifizierung und Datenerfassung. Weitere Informationen finden Sie unter scandit.com.

Pressekontakt:

Kontakt

Scandit AG
Patricia d'Allens, Medienverantwortliche Schweiz
Limmatstrasse 73
8005 Zürich
www.scandit.com

Kategorie

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/die-coop-gruppe-setzt-scandit-barcodescanning-loesung-fuer-schnelleres-einkaufen>*